

Vorwort

Liebe Eltern,

wahrscheinlich haben Sie gerade erst erfahren, dass Ihr Kind an einer frühen Form des Typ-1-Diabetes erkrankt ist. Damit hatten Sie, wie viele andere Eltern in Ihrer Situation auch, überhaupt nicht gerechnet. Die Nachricht hat Sie wie ein Blitz aus heiterem Himmel getroffen. Ihr Kind ist doch altersgemäß entwickelt, fröhlich, und bei den Vorsorgeuntersuchungen zeigten sich bisher keine Besonderheiten. Sie selbst haben bisher keinerlei Krankheitsanzeichen bei Ihrem Kind beobachtet.

Vielleicht ist Ihnen die Diagnose „früher Typ-1-Diabetes“ noch ein völliges Rätsel, vielleicht können Sie diese Gewissheit noch nicht glauben. Ganz sicher aber haben Sie viele Fragen:

- **Ist unser Kind in Gefahr?**
- **Können wir etwas tun, um das Fortschreiten des Diabetes zu verhindern?**
- **Was bedeutet die Erkrankung für unsere Familie, unsere Zukunftspläne?**
- **Wie können wir heute und in Zukunft gut für unser Kind sorgen?**
- **Wo finden wir sachkundige Unterstützung und Beratung?**

Mit dieser Einführung zum frühen Typ-1-Diabetes möchten wir die häufigsten Fragen beantworten, die Eltern nach der unerwarteten Diagnose immer wieder stellen. Sie betreffen die Krankheit Typ-1-Diabetes an sich, die Ursachen, die Behandlungsmöglichkeiten und vor allem das tägliche Leben von Kindern mit Typ-1-Diabetes und ihren Eltern mit Kindergarten, Schule, Ferien, Sport und Freunden.

Außerdem finden Sie hier Hinweise auf qualifizierte Internetseiten und Bücher, in denen Sie weitere Informationen finden können. Noch wichtiger ist jedoch der Kontakt zu einem erfahrenen kinderdiabetologischen Zentrum in Ihrer Nähe, an das Sie sich mit allen Ihren Fragen jederzeit wenden können. Wie diese Zentren Kinder und ihre Eltern beraten und betreuen, darüber berichten wir ebenfalls in dieser Einführung.

Für das Team **Frida** zur Behandlung des frühen Typ-1-Diabetes

Ihre

Prof. Dr. Anette-Gabriele Ziegler und Prof. Dr. Karin Lange